

---

Subject: Genetischer Haarausfall im Frühstadium  
Posted by [imras](#) on Tue, 12 Jan 2016 17:19:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

Ich bin 20 Jahre alt, männlich, und habe schon stark ausgeprägte Geheimratsecken mit leichtem jucken. Auch lösen sich die Haare an meinem Vorderkopf leichter als hinten. Bisher kann ich dies noch gut verdecken; ich habe schulterlanges Haar. Aber das ist scheinbar nur noch eine Frage der Zeit, Haarausfall liegt leider in der Familie (mein Vater hat eine Vollglatze).

In einer Apotheke habe ich mir Minoxidil (Regaine) geben lassen, mit dem Kommentar, es an dem Haaransatz und auf den Geheimratsecken aufzutragen. Ich wollte danach einen Arzttermin, um mir ein Rezept geben zu lassen. Der meinte am Telefon aber nur, dass man nichts gegen erbbaaren Haarausfall machen kann und ich damit leben muss.

Was kann man denn alles machen? Minoxidil kann anscheinend wirklich helfen (nachgewiesen nur im Tonsurbereich?), und es gibt auch DHT-senkende Medikamente. Was ist sinnvoll zu nehmen? Reicht Minoxidil alleine? Ist es 'intelligent', DHT-senkende Medikamente zu nehmen? Kann man die Glatze verhindern, oder lediglich ein wenig verzögern?

Ich hoffe, ihr könnt mir ein paar Hinweise und Tipps geben.

---

---

Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium  
Posted by [Schmitti2310](#) on Tue, 12 Jan 2016 17:27:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Stell mal bilder ein, dann kann mans besser beurteilen.

---

---

Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium  
Posted by [SirRagusa](#) on Tue, 12 Jan 2016 22:33:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

minoxidil hat bei den meisten hier (so lese ichs zumindest) langfristig zu keinem großen erfolg führen. man müsste jetzt wissen ob es bei dir tatsächlich AGA ist. das kann der arzt am telefon wohl kaum feststellen. also würde ich an deiner stelle mal zu nem anderen gehen und mich richtig untersuchen lassen.

die meisten hier und auch ich, benutzen ket shampoo. das hilft gegen das jucken, fettige kopfhaut und angeblich auch ein wenig gegen den haarausfall.

bzgl des DHTs könntest du dir natürlich finasterid verschreiben lassen. das machen die meisten ärzte, aber der schaden den manche durch lange oder auch schon durch kurze einnahme davon getragen haben (starke lang andauernde nebenwirkungen), steht in keinem verhältnis zum nutzen. ich habs auch mal genommen, aber weil mir das zu mulmig wurde

wieder abgesetzt.

was ich dir empfehlen würde wäre es mal mit ket und ell cranell zu probieren. dazu vielleicht noch ein paar nahrungsergänzungsmittel (haarkapseln mit biotin und zink) und gucken wie es funktioniert. damit gehst du kein großes risiko ein und es kostet nicht viel.

---

---

Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium

Posted by [imras](#) on Tue, 12 Jan 2016 22:57:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

erstes Bild...

### File Attachments

---

1) [rechte Seite.jpg](#), downloaded 521 times



Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium  
Posted by [imras](#) on Tue, 12 Jan 2016 23:00:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...zweites Bild. Das zweite dürfte etwas aufschlussreicher sein.

Die Haare sind gerade noch etwas nass auf den Fotos.

### File Attachments

---

1) [linke Seite.jpg](#), downloaded 522 times



Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium

Posted by [Piotr](#) on Wed, 13 Jan 2016 08:43:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Geheimratsecken sind dafür, dass du erst 20 Jahre alt bist, schon recht groß meiner Meinung nach. Je nachdem, wie schnell es bei dir geht, kannst du damit rechnen, dass du bis Ende 20 / Anfang 30 irgendwo bei NW4 / 5 bist. Was das bedeutet, siehst du hier:

<http://munich-hairtransplant.com/images/scale.jpg>

Kann das aus eigener Erfahrung sagen, da ich Anfang 20 auch schon solche Geheimratsecken hatte. Der Unterschied bei mir ist nur, dass ich es zu spät geschnallt hab

Du hast jetzt zwei Möglichkeiten: Entweder du gibst dir die Hormonkeule und nimmst es in Kauf, dass dir eventuell dein Pimmel halb abfällt oder du lebst damit

Wenn du DHT-senkende Mittel wie Finasterid nimmst, hast du immer das Risiko der Nebenwirkungen und die sind da nicht ohne. Muss nicht eintreten, kann aber. Würde mich da mal einlesen. Gibt auch Mittel, die du auf die Haut schmieren kannst wie z.B. RU aber wie gesagt, informiere dich hier mal.

Du hast auf jeden Fall noch genügend Haare, um was zu retten.

Wenn du allerdings sagst, du willst deine Gesundheit nicht gefährden, dann bleibt dir nichts anderes übrig als damit zu leben. Das erste, was ich hier dann tun würde, wäre ein modischer Kurzhaarschnitt (keine mm-Frisur, du kannst schon noch was längeres tragen find ich ^^). Denn dann ist der Weg vom Kurzhaarschnitt zum mm-Schnitt irgendwann nicht mehr ganz so steinig.

---

Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium

Posted by [imras](#) on Wed, 13 Jan 2016 22:47:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke euch beiden für die Hilfe!

Hmm, dann dürfte es ja wirklich klüger sein, auf eine Hormonkeule zu verzichten. Aber so die 'kleinen' Mittel wie Minoxidil, für wen sind die dann geeignet? (Weshalb gibt es das, wenn es nichts hilft? )

Noch eine Frage: Ich habe mir meinen Haaransatz an der Stirn noch einmal genau angesehen und dabei festgestellt, dass der Haarboden ziemlich schuppig ist. Ebenso liegt auf meiner linken Seite (direkt bei dem Scheitel) der Haaransatz bereits einen halben cm weiter hinten als rechts. (Ich habe versucht ein Bild zu machen; man konnte jedoch kaum was erkennen. Falls nötig, versuche ich dies nochmal.) Ist das auch 'normal' bei Haarausfall?

---

Subject: Aw: Genetischer Haarausfall im Frühstadium

Posted by [lichar](#) on Wed, 20 Jan 2016 08:20:40 GMT

Minoxidil funktioniert zu 100%. Bei dem einen nur mehr oder weniger. Nur meistens reicht es nicht aus um den Haarausfall zu stoppen sondern verlangsamt ihn. Es ist ein Haarbooster, verhindert aber nicht die Ursache des Ausfalls. Deshalb wird man wohl in diversen Rezensionen lesen "es hat nicht geholfen" weil manche davon ausgehen, das af bereits kahlem Kopf wieder volle Haare wachsen.

Wenn du nix am Hormonhaushalt ändern willst, dann kannst du ruhig mit Minox starten.

---